



Naturnähe

Ausmaß der Bodenveränderung +)	Beispielhafte Flächennutzungen	Kriterien	Naturnähe
weiß	in Berlin nicht vorkommend		sehr hoch
weiß	in Berlin nicht vorkommend		hoch
1 wenig verändert	Wald	natürlich gewachsene Böden mit nur geringen anthropogenen Einflüssen	hoch
2 wenig bis mäßig verändert	Park im Außenbereich (z.B. Landschaftspark)	im Oberboden geringfügig anthropogen beeinflusste Böden	mittel
3 mäßig verändert	Grünland	im Oberboden anthropogen beeinflusste Böden	
4 mäßig verändert	Acker	im Oberboden anthropogen beeinflusste Böden	
5 mäßig verändert	Park, Grünfläche, Friedhof, Kleingarten, Baumschule, Wohnendausgestell, Campingplatz, Wohngebiet mit einem Versiegelungsgrad < 30 %	im Oberboden und teilweise im Unterboden anthropogen beeinflusste Böden z.T. mit Aufschüttungsböden	
6 stark verändert	(ehem.) Rieselfeld	im Oberboden (stark), im Unterboden mäßig anthropogen	gering
7 sehr stark verändert	Park im Innenbereich (vorwiegend auf Aufschüttung; Kleingarten auf Abgrabung oder Aufschüttung; Brachfläche; Trassenübergang; Tagebau, Bahnlfläche; Deponien	stark im gesamten Bodenaufbau veränderte Böden, überwiegend Aufschüttungsböden	
8 extrem stark verändert	Sportplatz, Freibad, Siedlungsgebiet *) mit einem Versiegelungsgrad zwischen 30 und 60 %	stark im gesamten Bodenaufbau veränderte Böden, überwiegend Aufschüttungsböden	sehr gering
9 extrem stark verändert	Stadtplatz, Gleisanlage, Siedlungsgebiet *) mit einem Versiegelungsgrad > 60 %	sehr stark im gesamten Bodenaufbau veränderte Böden, überwiegend Aufschüttungsböden	
10 extrem stark verändert	Siedlungsgebiet *) mit einem Versiegelungsgrad > 90 %	durch Auf- und Abtrag, Verdichtung etc. völlig überformte Böden	

*) In Anlehnung an die Hemerbestufen von BLUME und SUKOPP (1976) und Grenzius (1985).
 *) Siedlungsgebiet umfasst die Nutzungen Wohngebiet, Mischgebiet, Gewerbe- und Industrie, Gemeinbedarf, Ver- und Entsorgung und Verkehrsfläche.
 Anmerkung: Die Kategorien 1-5 befinden sich im Allgemeinen auf naturnahen Bodengesellschaften, die der Kategorien 6-10 auf anthropogenen (vgl. Umweltatlas Karte 01.01 Bodengesellschaften).

Maßstab: 1 : 50.000



Herausgeber: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen
 Kommunikation

Konzeption: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen, III D 1 Umweltatlas in Verbindung mit der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz, Referat Bodenschutz II C

Datengrundlagen: - Bodendaten des ISU (2015)
 - Flächennutzungen 2015 (Karte 06.01, 06.02, Ausgabe 2016)
 - Versiegelung 2016 (Karte 01.02, Ausgabe 2017)

Datenbearbeitung und Kartenerstellung: J. Genzler
 Dezember 2017

Bearbeitungsstand: Blockkarte 1 : 50.000 (ISU50, Raumbezug Umweltatlas 2015)

Kartengrundlage: ETRS89 / UTM Zone 33N, EPSG:25833

Koordinatensystem: Aktualisierte Ausgabe 2018

Internet-Adresse: <https://www.stadtentwicklung.berlin.de>